

Information gem. Art 13 DSGVO im Fundbüro der Stadtverwaltung Waldenburg

Datenschutzerklärung für eine transparente Information und Kommunikation mit den betroffenen Personen gem. Art. 12 und 13 EU-DSGVO

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die Art, den Umfang und den Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten innerhalb der Stadtverwaltung Waldenburg informieren.

Zur Erläuterung der verwendeten Begriffe, wie z.B. „Personenbezogene Daten“, „Verantwortlicher“ oder „Auftragsverarbeiter“ möchten wir Sie auf Art. 4 der DSGVO verweisen.

Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Bürgermeister: Herr Jörg Götze

Stadtverwaltung Waldenburg

Markt 1

08396 Waldenburg

Tel.: 037608123-0

info@waldenburg.de

Datenschutzbeauftragter:

Herr Jürgen Hähnel

DEKRA Automobil GmbH

Torgauer Str. 235

04347 Leipzig

Leipzig.datenschutz@dekra.com

Arten der verarbeiteten Daten

Name, Adresse, Kontaktdaten und Angabe zur gefunden /verlorenen Sache

Kategorien betroffener Personen

Finder und Verlustanzeigende

Zweck der Verarbeitung

Das Fundbüro erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten zur Erfassung, Verwaltung und Rückgabe von Fundsachen sowie zur Feststellung eines Finderlohnanspruches und des Eigentumserwerbs an Fundsachen.

Rechtsgrundlagen

Nach Art. 12 und 13 DSGVO gelten für unseren Betriebszweck die folgenden Rechtsgrundlagen. § 965 BGB ; Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a + e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Empfänger der Daten

Zur Abwicklung von Finderlohnansprüchen gemäß § 971 BGB werden die Kontaktdaten des Finders an den Verlierer herausgegeben - Fachbereiche/ Fachdienste der Stadtverwaltung, Tierheim (bei Fundtieren) – Polizeibehörde

Sicherheitsmaßnahmen

Der Verantwortliche trifft nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Auftragsverarbeitung

Wenn der Verantwortliche bei der Verarbeitung Ihrer Daten diese gegenüber Auftragsverarbeitern offenbart, erfolgt dies in Anwendung der zuvor genannten Rechtsgrundlagen. Zwischen dem Verantwortlichen und dem Auftragsverarbeiter gilt dann ein Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO.

Übermittlungen in Drittländer

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der europäischen Union durch den Verantwortlichen findet nicht statt. Sofern einer seiner Auftragsverarbeiter Ihre Daten, in Anwendung der zuvor genannten Rechtsgrundlagen, außerhalb der Europäischen Union verarbeitet, erfolgt dies nur bei Einhaltung der besonderen Voraussetzungen aus Art. 44 ff. DSGVO.

Rechte der betroffenen Personen

Sie haben gemäß Art. 15 DSGVO das Recht, Informationen über Art, Umfang und Zweck Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten. Sie haben gemäß Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung oder die Korrektur Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie haben gemäß Art. 17 DSGVO das Recht, dass Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen. Sie haben das Recht gemäß Art. 20 DSGVO zu verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten erhalten werden und deren Übermittlung an andere Verantwortliche erfolgt.

Widerrufsrecht

Eine erteilte Einwilligung kann gem. Art. 7 DSGVO von Ihnen jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben trotz Ihres Widerrufs rechtmäßig.

Löschung von Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Bearbeitung und Dokumentation erforderlich ist. Personenbezogene Daten werden bei der Fundsachenbearbeitung für eine Dauer von 10 Jahren gespeichert.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben die Möglichkeit zur Beschwerde beim sächsischen Datenschutzbeauftragten, Devrientstr. 1, 01067 Dresden.